DIESER PFIFF IST EINFACH NICHT ZU ÜBERHÖREN – JEDER ZUG AUS RICHTUNG FARMBECK KOMMEND KÜNDIGT SICH MIT ZWEI WEITHIN HÖRBAREN PFIFFEN IM BAHNHOF BEGA LAUTSTARK AN. NÖRDLICH BETZEN ÜBERQUEREN ZWEI FELDWEGE IN HÖHE MASCH DIE BAHNSTRECKE UND VOR JEDEM BAHNÜBERGANG STEHT DAS SCHILD "LP" [LÄUTEN UND PFEIFFEN]. OBWOHL NUR IM FRÜHJAHR UND HERBST ZUR SAAT- UND ERNTEZEIT DORT MAL EIN TRAKTOR DIESE WEGE BEFÄHRT UND DIE WEGE WEITHIN ÜBERSCHAUBAR UND EINSEHBAR SIND, AUCH OHNE LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEB MÜSSEN DIE AUFFORDERUNGEN DIESER BEIDEN SCHILDER ORDNUNGSGEMÄß UMGESETZT WERDEN UND SO FÄHRT JEDER ZUG MIT DAUERLÄUTEN DURCH DIE ÄCKER UND VOR BEIDEN QUERWEGEN WIRD AUSNAHMSLOS WEITHIN WACHRÜTTELND GEPFIFFEN.

MEIN VATER IST FAHRDIENSTLEITER AUF DEM BAHNHOF BEGA. NACHDEM ICH ZU MEINEM 9. GEBURTSTAG EIN FAHRRAD GESCHENKT BEKOMMEN HABE, VERBRINGE ICH EINEN TEIL MEINER KINDHEIT AUF DEM BAHNHOF. WENN MEIN VATER "SPÄTSCHICHT" HAT, ALSO NACHMITTAGS DIENST HAT, FAHRE ICH ANFANG DER 1960er JAHRE NACHMITTAGS NACH DER SCHULE GERNE MIT DEM FAHRRAD DIE 1,9 KILOMETER VON ZU HAUSE IN HUMFELD ZU MEINEM "ABENTEUERSPIELPLATZ" BAHNHOF BEGA.

DER BAHNHOF BEGA IST TREFFPUNKT DER ZÜGE DER BAHNSTRECKE BIELEFELD – HAMELN AUS BEIDEN RICHTUNGEN VON WEST UND OST. BEIDE ZÜGE KOMMEN FAST GLEICHZEITIG AN UND DANN HAT MEIN VATER EINE VIERTEL STUNDE HÖCHSTE AUFMERKSAMKEIT UND KONZENTRATION ZU LEISTEN – ES GEHT UM NICHT WENIGER ALS DIE SICHERHEIT DER FAHRGÄSTE – WEICHEN, SIGNALE UND DIE SCHRANKE MÜSSEN – JEDES MAL – 100PROZENTIG RICHTIG GESTELLT WERDEN; DA GIBT ES NICHT DEN GERINGSTEN SPIELRAUM.

ALLES BEGINNT MIT EINEM ANRUF VOM STELLWERK IN DÖRENTRUP: "ZUG NUMMER... PÜNKTLICH UM ... UHR IN DÖRENTRUP ABGEFAHREN." MEIN VATER BESTÄTIGT DIE ANGABEN DURCH WIEDERHOLEN DES SACHVERHALTS UND TRÄGT DIE NR. UND UHRZEIT AUS DEM TELEPHONGESPRÄCH IN EINE ART "FAHRTENBUCH" EIN, DAS DIREKT UNTER DEM TELEPHON AUF EINEM SEPARATEN KLEINEN TISCH LIEGT. FÜR DIESE TELEPHONATE GIBT ES EINE BUNDESBAHNEIGENE TELEPHONLEITUNG ENTLANG DER GLEISE. DIE WEICHE FÜR DEN AUS RICHTUNG DÖRENTRUP/FARMBECK KOMMENDEN ZUG IST SCHON FÜR BAHNSTEIG 2 GESTELLT. JETZT IST ES ZEIT, DIE BAHNSCHRANKE FÜR DIE STRAßE VON WÜLFENTRUP NACH BETZEN HERUNTER ZU KURBELN – DER ZUGVERKEHR HAT FÜR EINIGE MINUTEN PRIORITÄT. DANACH STELLT MEIN VATER DAS EINFAHRTSSIGNAL AUS WESTEN AUF "HALB ZWEI", ALSO AUF EINE STELLUNG, DIE DEN SIGNALARM 45° NACH OBEN ZEIGEN LÄßT: "FREIE EINFAHRT IN DEN BAHNHOF."

SCHON WIEDER KLINGELT DAS TELEPHON. VOM BAHNHOF BARNTRUP WIRD ANGERUFEN! "ZUG NUMMER... PÜNKTLICH UM ... UHR IN BARNTRUP ABGEFAHREN." BESTÄTIGUNG UND EINTRAG INS FAHRTENBUCH [WIE GEHABT]. AUCH HIER IST DIE WEICHE SCHON GESTELLT FÜR DIE EINFAHRT AUF BAHNSTEIG 1. NUN WIRD DAS EINFAHRTSSIGNAL AUS OSTEN AUF "GRÜN" GESTELLT.

EIN MOMENT DER RUHE TRITT EIN – ALLE NOTWENDIGEN TÄTIGKEITEN SIND ORDNUNGSGEMÄß ABGELAUFEN, JETZT HEIßT ES: WARTEN AUF DIE BEIDEN ZÜGE.

EIN PFIFF [s.o.] BEENDET DIESES WARTEN SCHNELL. DER ZUG AUS RICHTUNG FARMBECK IST IN WENIGEN SEKUNDEN AUF DEM BAHNHOFSGELÄNDE. MEIN VATER VERLÄßT DAS BAHNGEBÄUDE, DIE PFEIFFE IST IMMER IN DER JACKENTASCHE, DIE ABFAHRTSKELLE WIRD AUTOMATISCH IM VORBEIGEHEN GEGRIFFEN. DIE SCHRITTE WERDEN ABRUPT UNTERBROCHEN – WAS IST PASSIERT? FAST – ABER EBEN NUR "FAST" – HÄTTE ER DIE MÜTZE VERGESSEN. OHNE MÜTZE – UNVORSTELLBAR, DIE ZÜGE WÄREN NICHT ABGEFAHREN. MÜTZE, KELLE UND PFEIFFE KENNZEICHNEN DIE AMTSPERSON ZUR BERECHTIGUNG, ZÜGE ORDNUNGSGEMÄßT ABFAHREN ZU LASSEN. VOR DEM BAHNGEBÄUDE KURBELT ER DIE SCHRANKE WIEDER HOCH. NACH PASSIEREN DES ZUGES AUS WESTEN WIRD DER STRAßENVERKEHR UNVERZÜGLICH WIEDER ERMÖGLICHT.

AB JETZT IST ROUTINE HILFREICH, DENN DIE NÄCHSTEN HANDGRIFFE MÜSSEN NICHT NUR SICHER AUSGEFÜHRT WERDEN, SONDERN AUCH "ZÜGIG" (ACHTUNG!!! "WORTSPIEL"), DER FAHRPLAN ERFORDERT EINE GEWISSE GRUNDGESCHWINDIGKEIT. DAS EINFAHRTSSIGNAL IM WESTEN WIRD WIEDER AUF "HALT" GESTELLT, DIE WEICHE IM WESTEN UMGESTELLT FÜR DEN ZUG VON BAHNSTEIG 1, DAS AUSFAHRTSSIGNAL IM WESTEN ERHÄLT JETZT "GRÜNES LICHT". DER ZUG AUS BIELEFELD HÄLT AUF BAHNSTEIG 2. DIE ~~AUS~~STEIGENDEN FAHRGÄSTE MÜSSEN SICH ETWAS BEEILEN, DEN ÜBERWEG VON BAHNSTEIG 1 NOCH PASSIEREN ZU KÖNNEN, DENN AUCH DER ZUG AUS RICHTUNG BARNTRUP KÜNDET SEIN EINTREFFEN AN - DIESER NICHT DURCH EINEN PFIFF, WOHL ABER DURCH LAUTES RASCHELN UND KRACHEN BEIM ÜBERFAHREN DER BRÜCKE ÜBER DIE "BAHNHOFSSTRAßE", SCHON IST ER AUCH SCHON IN HÖHE DER LIPPISCHEN HAUPTGENOSSENSCHAFT ZU SEHEN, WENIGE SEKUNDEN SPÄTER HÄLT ER AUF BAHNSTEIG 1.

WAS FOLGT JETZT? RICHTIG! EINFAHRTSSIGNAL AUF HALT STELLEN, WEICHE AUF AUSFAHRT VON BAHNSTEIG 2 UMSTELLEN, AUSFAHRTSSIGNAL IM OSTEN AUF "GRÜN" STELLEN. DIE SCHRANKE MUß FÜR DEN AUSFAHRENDEN ZUG NACH FARMBECK WIEDER HERUNTER GEKURBELT WERDEN. DAS IST MEIN GROßER MOMENT! SIND PAKETE EIN- ODER AUSZULADEN, DARF ICH JETZT KURBELN. DENN AN ZWEI STELLEN GLEICHZEITIG ZU SEIN, IST AUCH BUNDESBAHNBEAMTEN NICHT MÖGLICH UND IST MEIN VATER AUF DEN BAHNSTEIGEN MIT DEN PAKETEN BESCHÄFTIGT, KANN ER NICHT ZUR SELBEN ZEIT DIE SCHRANKE VOR DEM BAHNHOFSGEBÄUDE BEDIENEN. "IN BEGA FAHREN ALLE ZÜGE PÜNKLICH AB - AUF MEINE MITHILFE IST VERLAß UND IM SCHRANKE HERUNTERKURBELN BIN ICH FAST SCHON PROFI"

"BITTE EINSTEIGEN UND DIE TÜREN SCHLIEßEN." DIESE LAUTSPRECHERDURCHSAGE GIBT ES NUR AUF GROßEN BAHNHÖFEN. IN BEGA KONTROLLIERT DER ZUGSCHAFFNER, OB ALLE TÜREN ORDNUNGSGEMÄßT GESCHLOSSEN WURDEN. ALLE FAHRGÄSTE SIND EINGESTIEGEN – MEIN VATER FÜHRT MIT DER LINKEN HAND SEINE PFEIFFE ZUM MUND UND MIT DER RECHTEN HAND HEBT ER SEINE ABFAHRTSKELLE HOCH ÜBER DEN KOPF. DIE LOKOMOTIVE KANN SEHR LAUT PFEIFFEN – MEIN VATER ABER AUCH. AUCH SEIN PFIFF IST AUF DEM GANZEN BAHNHOFSGELÄNDE ZU HÖREN, DER ZUG IN RICHTUNG FARMBECK FÄHRT AN. SELBSTVERSTÄNDLICH GILT WIE ETWA AUF DEM HAUPTBAHNHOF HANNOVER AUCH IN BEGA DIE BAHNREGEL "LAST IN – FIRST OUT". EIN ZWEITER PFIFF UND AUCH DER ZUG NACH BARNTRUP SETZT SEINE WEITERFAHRT FORT. HAT KEIN ANGEKOMMENER FAHRGAST EINE FRAGE, KEHRT MEIN VATER ZUM BAHNHOFSGEBÄUDE ZURÜCK, KURBELT DIE SCHRANKE WIEDER HOCH UND KELLE UND MÜTZE WERDEN WIEDER AUF IHREN STAMMPLÄTZEN DEPONIERT – BIS ZUM NÄCHSTEN EINSATZ. DIE AUSFAHRTSSIGNALE WERDEN WIEDER AUF "HALT" ZURÜCKGESTELLT UND ES ENDET – WIE ZU ERWARTEN WAR – GENAUSO WIE ALLES BEGONNEN HATTE. ANRUF IN DÖRENTRUP: "ZUG NUMMER ... PÜNKTLICH IN BEGA ANGEKOMMEN UM ... UHR, ZUG-NUMMER ... PÜNKTLICH IN BEGA UM ... UHR ABGEFAHREN, VORAUSSICHTLICHE ANKUNFT IN DÖRENTRUP PÜNKTLICH UM ... UHR." DER ANRUF NACH BARNTRUP VERLÄUFT GENAU SO AB. DIE EINTRÄGE NOCH INS FAHRTENBUCH EINTRAGEN UND DIE PAKETE VOM BAHNSTEIG HOLEN – NACH EINER VIERTEL STUNDE HEKTIK KEHRT WIEDER RUHE UND STILLE IM BAHNHOF EIN.

RUHE UND STILLE? DAS IST AUF EINEM BAHNHOF DANN DOCH NUR MAL EINE MOMENTAUFNAHME. ZWISCHEN DEM PERSONENZUGVERKEHR KOMMT IMMER MAL WIEDER DIE DÖRENTRUPER DIESEL-RANGIERLOK ZUM BAHNHOF BEGA, BRINGT EINEN GÜTERWAGEN ZUR LIPPISCHEN HAUPTGENOSSENSCHAFT MIT EIGENEM GLEISANSCHLUß ODER ZUM BRENNSTOFFBETRIEB DIREKT NEBEN DEM BAHNHOFSGEBÄUDE ODER HOLT VON DORT EINEN GÜTERWAGEN AB. DAS ENTLADEN DIESER WAGGONS IST ANFANG DER 1960er JAHRE NOCH REINE "MANPOWER".

RUHE UND STILLE IST AUCH DESHALB SELTEN, WEIL ES NEBEN DEM "ZUGVERKEHR" AUCH NOCH STÄNDIGEN "PERSONENVERKEHR" GIBT. FAHRGÄSTE KOMMEN NICHT NUR KURZ VOR DEN ABFAHRTSZEITEN DER ZÜGE. HAT JEMAND EINE FERNFAHRT GEPLANT, MUß EINE INDIVIDUELLE, HANDGESCHRIEBENE FAHRKARTE ERSTELLT WERDEN. DANN MUß AUCH IN DEN MEISTEN FÄLLEN NOCH DIE GEWÜNSCHTE ZUGVERBINDUNG ZUSAMMENGESTELLT WERDEN ZUM GEPLANTEN ZIELORT. ES GIBT ZWAR REGIONALE FAHRPLÄNE UND AUCH EINEN BUNDESWEITEN HAUPTFAHRPLAN ZU KAUFEN, DOCH SOLCHE UNTERLAGEN HAT KAUM JEMAND ZU HAUSE. DEN REISEPLAN MIT ANSCHLUßZÜGEN UND ABFAHRTSZEITEN LÄßT MAN SICH GEWOHNHEITSGEMÄß AUF DEM BAHNHOF SCHRIFTLICH AUSHÄNDIGEN.

IMMER, WENN DER BULLI VON DER FIRMA "HEIKU" AUS BEGA VOR DEM BAHNHOF ANHÄLT, ERHÖHT SICH MEIN PULSSCHLAG UM EIN PAAR SCHLÄGE, BALD KANN ICH MEINER LIEBLINGSBESCHÄFTIGUNG FRÖNEN. DANN WERDEN IN DER REGEL 20 BIS 30 PAKETE AUSGELADEN. JEDES DIESER PAKETE MUß MIT EINEM ZETTEL BEKLEBT WERDEN, ÜBER WELCHE EINZELNEN ZWISCHENSTATIONEN DER ZIELORT ERREICHT WERDEN SOLL, ETWA HAMBURG ÜBER HANNOVER, PADERBORN ÜBER ALTENBEKEN, OSNABRÜCK ÜBER LÖHNE,

MIT EINEM LÖFFEL KLEISTER-PULVER UND VIEL WASSER WIRD IN EINEM GROßEN GLAS DER KLEBSTOFF FÜR DIESES VORHABEN VERMISCHT. OBWOHL ICH VON GEBURT AN UND SEIT GENERATIONEN "ECHTER" LIPPER UND DAMIT "SPARSAMER" LIPPER BIN - HIER GIBT ES EINFACH KEINE ZURÜCKHALTUNG. DREIMAL, VIERMAL HIN UND ZURÜCK VERTEILE ICH MIT EINEM PINSEL DEN KLEISTER AUF DER PAKETUNTERLAGE, DER "LAUFZETTEL" WIRD DANN NUR LEICHT ANGEDRÜCKT AUF DER PAKETOBERFLÄCHE, DANN WIRD NOCHMALS ZWEIMAL, DREIMAL ÜBER DEN ZETTEL GESTRICHEN. ICH BIN NOCH HEUTE ABSOLUT SICHER, MEINE GEKLEBTEN ZETTEL SIND ALLE UNVERSEHRT AM ZIELORT ANGEKOMMEN, BEI DEM ~~KLEISTERERSATZ~~ VON MIR PRAKTIZIERTEN KLEISTEREINSATZ SIND ZWEIFEL AUSGESCHLOSSEN.

BESONDERE PAKETE BRACHTE EINMAL DIE WOCHE, MANCHMAL AUCH ZWEI MAL, EIN BRIEFTAUBENZÜCHTER UND -HÄNDLER AUS BEGA. DIE HATTEN ALLE VIELE LÖCHER, DENN SEINE BRIEFTAUBEN BRAUCHTEN NICHT SELBER FLIEGEN. SEINE BRIEFTAUBEN FUHREN BAHN IN BEQUEMEN TRANSPORT-PAKETEN MIT UMFANGREICHER SAUERSTOFFZUFUHR. ER KAM IMMER SO, DAß DIE TAUBEN NICHT LANGE AUF DEM BAHNHOF AUF "IHREN" ZUG WARTEN MUßTEN. VIELLEICHT WAR DENNOCH EINE GEWISSE AUFREGUNG URSACHE DAFÜR, DAß DIE MEISTEN BRIEFTAUBEN WÄHREND IHRER KURZEN AUFENTHALTSZEIT IM BAHNHOFSGEBÄUDE DENNOCH DURCHAUS ALS "GESPRÄCHIG" BEZEICHNET WERDEN KONNTEN. SIE GURRTEN IN IHREN PAPPKISTEN GERNE AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN. OB DIESE AN DIE ANWESENDEN MENSCHEN ODER DIE ARTGENOSSEN IN DEN ANDEREN PAPPKISTEN ADRESSIERT WAREN, IST MIR VERSCHLOSSEN GEBLIEBEN UND ICH KANN NICHT MAL AUSSCHLIEßEN, OB ES NICHT DOCH VIELLEICHT AUCH NUR SELBSTGESPRÄCHE WAREN.

REGELMÄßIG MACHEN WIR RUNDGÄNGE DURCH DEN BAHNHOF UND ÜBER DAS BAHNHOFSGELÄNDE. SELTEN FINDEN WIR MÜLL AUF DEN BAHNSTEIGEN, ES GIBT NOCH KEIN FASTFOOD, DIE LEUTE HABEN EINFACH KEINEN ABFALL ZUM WEGWERFEN. DER GERÄUMIGE WARTERAUM UND DER LANGE KORRIDOR AUF DER NORDSEITE BIS ZUR FAHRKARTENAUSGABE SIND FÜR MICH EINE FREMDE WELT, HIER BIN ICH SONST NIE, ICH KENNE NUR DEN DIENSTRAUM.

UND DEN SCHUPPEN NATÜRLICH IM OSTEN DES GEBÄUDEKOMPLEXES. "PAKETE SORTIEREN" MACH ICH SEHR GERNE. DIE PAKETE, DIE VERSAND WERDEN SOLLEN, WERDEN FÜR DIE EINZELNEN ZÜGE AUFGETEILT, DIE ANGEKOMMENEN PAKETE FÜR DIE VERSCHIEDENEN ADRESSATEN GRIFFBEREIT ZUM ABHOLEN NEBEN DIE GROßE ROLLTÜR GELAGERT. IM HINTEREN BEREICH HAT MEIN FAHRRAD LÄNGST SEINEN STAMMPLATZ GEFUNDEN - SPÄTER STEHT ES DORT TÄGLICH, NACHDEM ICH TÄGLICH ZUR SCHULE NACH LEMGO FAHRE.

IM FAHRKARTENSCHRANK GIBT ES ETWA 30 VORGEDRUCKTE TICKETS MIT LOKALEN UND REGIONALEN ZIELORTEN WIE LEMGO, LAGE, HERFORD, DETMOLD, BARNTRUP ODER HAMELN. DIE HABE ICH ALLE AUSWENDIG GELERNT - PRAKTIZIERTE "HEIMATKUNDE" VOR DEM VERKAUF WERDEN DIE FAHRKARTEN MIT DEM TAGESDATUM GESTEMPELT UND ERHALTEN SO IHRE GÜLTIGKEIT. DIE KARTE WIRD IN EINEN SCHLITZ GESCHOBEN UND DURCH EINEN KRÄFTIGEN RUCK NACH HINTEN MIT DEM TAGESDATUM ERGÄNZT. DAS KANN MAN NATÜRLICH MIT ALTEN FAHRKARTEN ODER EINFACH MIT PAPPSTREIFEN IMMER WIEDER ÜBEN - UND MACHT EINIGE MINUTEN LANG SOGAR RICHTIG SPAß.

DOCH ES GIBT NOCH SO VIEL MEHR SPIELERISCH ZU ERKUNDEN. FÜR FERNERE ZIELE WIRD DIE FAHRKARTE HANDSCHRIFTLICH ERSTELLT - UND DER FAHRGAST BENÖTIGT EINEN GENAUEN ABLAUF SEINER REISE MIT ABFAHRTSZEIT, UMSTEIGEBAHNHÖFEN, ANSCHLUßZÜGEN UND ANKUNFTSZEIT. DAS KANN MAN NATÜRLICH AUCH FIKTIV MACHEN. ANGENOMMEN, JEMAND WILL FREITAGMORGEN NACH FRANKFURT, WIE LAUTET DIE KÜRZESTE UND DIE SCHNELLSTE ZUGVERBINDUNG? DIE KURSBÜCHER WERDEN DURCHFORSCHT. DIE ROUTE ÜBER HANNOVER IST MÖGLICH ODER ÜBER ALTENBEKEN ODER DOCH BESSER DURCHS RUHRGEBIET. WO MUß UMGESTIEGEN WERDEN, WANN FAHREN DIE ANSCHLUßZÜGE, AUF WELCHER ROUTE ERREICHT DER FAHRGAST FRANKFURT ZUERST? SO WIRD SPIELERISCH DAS DENKVERMÖGEN TRAINIERT.

DANACH IST ES ZEIT ZUR ENTSPANNUNG. ZUHAUSE BEKOMMEN WIR ERST ENDE DER 1960er JAHRE EINEN TELEPHONANSCHLUß. IM BAHNHOF BEGA GIBT ES ANFANG DER 1960er JAHRE SCHON GLEICH ZWEI TELEPHONAPPARATE. DA KANN MAN MIT DEM EINEN TELEPHON AUCH MAL EIN PAAR MINUTEN SPIELEN, DER BAHNHOF BLEIBT DURCH DEN ZWEITEN APPARAT JA IMMER ERREICHBAR. DIE TELEPHONATE LAUFEN SO AB, DAß ZUERST DIE STADT-VORWAHL GEWÄHLT WERDEN MUß UND ERST NACHDEM EINE STIMME DEN ORTSNAMEN GENANNT HAT KANN DIE GEWÜNSCHTE TEILNEHMERNUMMER EINGEGEBEN WERDEN. FÜR LIPPE ÄUßERST WICHTIG - ABER AUCH SEHR VERFÜHRERISCH - DIE ANWAHL DER ORTVORWAHL IST: "KOSTENFREI". ALLE WIRD EINMAL IN GANZ DEUTSCHLAND ANGERUFEN: HIER IST MÜNCHEN, HAMBURG, GÖTTINGEN, MÜNSTER, DORTMUND, ESSEN.....

GEOGRAPHIE KANN SO RICHTIG SPAß MACHEN, SPIELERISCH GELERNT WERDEN, ODER SOGAR PRAKTISCH ANGEWANDT WERDEN. ES KAM IMMER MAL WIEDER VOR, DAß REISENDE SPÄT AUF DEM BAHNHOF ERSCHIENEN, "ZU SPÄT" FÜR DEN ERWERB EINER FAHRKARTE, WENN MEIN VATER SCHON MIT WEICHEN, SIGNALEN UND SCHRANKE AUSGELASTET WAR VOR DEM EINTREFFEN DES NÄCHSTEN ZUGPAARES. DIE REISENDEN KONNTE IHRE FAHRKARTE AUCH BEIM SCHAFFNER IM ZUG KAUFEN — DORT WAR SIE ABER DEUTLICH TEURER. ANFANG DER 1960er JAHRE KANNTEN SICH DIE MENSCHEN ALLE IN IHREN DÖRFERN, DAS WAR IN BEGA UND UMFELD NICHT ANDERS. DIE FAHRGÄSTE DES BAHNHOFS BEGA WAREN FAST ALLE "STAMMKUNDEN", KANNTEN ALSO AUCH MICH. DESHALB HABE ICH IMMER MAL WIEDER "SPÄTREISENDEN" NOCH KURZ VOR EINTREFFEN IHRES ZUGES EINE FAHRKARTE VERKAUFT, WENN MEIN VATER DURCH DEN ZUGBETRIEB DAFÜR KEINE ZEIT MEHR HATTE. DIE KARTE MIT DEM GEWÜNSCHTEN ZIELORT AUS DEM FAHRKARTENSCHRANK NEHMEN, STEMPELN UND FAHRPREIS KASSIEREN — FAHRKARTENVERKAUFEN WAR EIGENTLICH "KINDERLEICHT"

OBWOHL DER BAHNHOF BEGA GANZ AM RANDE DER ORTSCHAFT LAG, GAB ES AUF DER GEGENÜBERLIEGENDEN STRAßENSEITE EINE "BAHNHOFS-GASTSTÄTTE". OBWOHL ABSEITS GELEGEN, WAR DER BETRIEB TROTZDEM WOHL WIRTSCHAFTLICH MÖGLICH, VIELE BAHNKUNDEN WAREN DORT ABER KAUM STAMMGAST. ICH WAR DORT NUR SELTEN MAL ZUM COLATRINKEN, AUF EINEM SONNTAGSAUSFLUG MIT MEINEN ELTERN ZUM BLOMENSTEIN WAR DIES EIN WILLKOMMENDER ZWISCHENSTOPP.

DAS ALTERSHEIM ELISENSTIFT HATTE IN DEN 1960x JAHREN EINEN IN ALLEN BENACHBARTEN ORTEN BEKANNTEN BEWOHNER. "SCHNELL-LÄUFER" HATTEN WIR IHN BENANNT. ER VERLIEß MORGENS DAS ELISENSTIFT UND SPAZIERTE/WANDERTE DANN DEN GANZEN TAG DURCH DIE BENACHBARTEN ORT UND DIE LANDSCHAFT DAZWISCHEN. SEINE FÜße WAREN TAG FÜR TAG AUF "DAUERBETRIEß" EINGESTELLT. MINDESTENS EINMAL, MEISTENS ABER SOGAR MEHRMALS TÄGLICH PASSIERTE ER AUCH DEN BAHNHOF BEGA. EIN "HALLO" ODER "GUTEN TAG" ERWIEDERTE ER ZWAR JEDES MAL HÖFLICH, EINE WEITERE KOMMUNIKATION ABER VERMIED ER KONSTANT - ER LEBTE WOHL IN SEINER EIGENEN WELT. MANCHE LEUTE HIELTEN IHN FÜR VERWIRRT, ABER ER KAM JEDEN ABEND WIEDER PÜNKTLICH IM ELISENSTIFT AN. ICH WAR ALS KIND BEEINDRUCKT DAVON, DAß EIN MENSCH DEN GANZEN TAG UNTERWEGS WAR, DAS WAR DOCH EINE SPORTLICHE HÖCHSTLEISTUNG UND SEINE AUGEN VERFOLGTEN DAS GESCHEHEN UM IHN HERUM IMMER AUFMERKSAM. SPIELTE ER ETWA NUR DEN UNBETEILIGTEN? UND AUßERDEM, "DEMENZ" GAB ES ZU DER ZEIT NOCH NICHT, WAR NOCH NICHT ERFUNDEN,

NEBEN DEM BAHNHOFSGEBÄUDE IN BEGA GAB ES EINEN BRENNSTOFFBETRIEB. DER GEHÖRTE EINER FAMILIE AUS LEMGO. WIE KLEIN DIE WELT MANCHMAL SEIN KANN, WURDE HIER MAL WIEDER DEUTLICH. ANFANG DES 20. JAHRHUNDERTS BEGANNEN MÄDCHEN NACH DER SCHULZEIT KEINE LEHRE BEIM FINANZAMT ODER DER MÖBELFIRMA. SIE WURDEN "HAUSHALTSHILFE" BEI EINER FAMILIE, DIE IHNEN FREIE KOST UND UNTERKUNFT BOT, UM KOCHEN, BÜGELN UND TEPPICHAUSKLOPFEN ZU LERNEN. MEINE OMA WURDE GENAU VON DIESER FAMILIE ALS HAUSMÄDCHEN AUFGENOMMEN. EINE DER HAUPTAUFGABEN WAR "KINDERMÄDCHEN" ZU SEIN FÜR DEN NACHWUCHS DER FAMILIE. DAS MÜSSEN ZWEI MENSCHEN GUT MITEINANDER HARMONIERT HABEN. DER SOHN DER FAMILIE HAT DEN KONTAKT NIE ABREIßEN LASSEN. ZUM 75. GEBURTSTAG MEINER OMA KAM ER ZUM GRATULIEREN UND BRACHTE EINE "ORCHIDEE" ALS GEBURTAGSGESCHENK MIT – FÜR DIE DAMALIGE ZEIT EIN SEHR WERTVOLLES MITBRINGSEL, ZEICHEN BESONDERER WERTSCHÄTZUNG. SO ENTSTAND DIE AMBIVALENTE SITUATION, DAß ICH AUF DEM BAHNHOF FAMILIE F. MIT PROFANEN BRIKETTS UND KOHLEN IN VERBINDUNG DACHTE, ZU HAUSE ABER MIT DER EDLEN ORCHIDEENPFLANZE.

JEDER BUNDESBAHNBEAMTER HATTE JÄHRLICH 6 FREIFAHRTEN IN GANZ DEUTSCHLAND ZUR VERFÜGUNG, FAMILIENANGEHÖRIGE BEKAMEN JEWEILS 2 FREIFAHRTEN. IM BENACHBARTEN AUSLAND WAREN DIE FAHRPREISE ERHEBLICH GEMÄßIGT.

SO HABEN WIR JÄHRLICH ZWEI AUSFLUGSREISEN UNTERNOMMEN, MAL ALS URLAUBSFAHRT FÜR ZWEI WOCHEN, MAL ALS STÄDTETOUREN FÜR EINIGE TAGE.

DIE ROUTE BIELEFELD – HANNOVER DURFTE NUR DIE BUNDESBAHN ALS ÖFFENTLICHES VERKEHRSMITTEL BEFAHREN. NACH DEN ZUGVERBINDUNGEN TAGSÜBER WURDEN IN DEN ABENDSTUNDEN MIT WENIG FAHRGAST AUFKOMMEN BUSSE EINGESETZT.

WIR SIND ALSO IMMER IN DEN ABENDSTUNDEN IN HUMFELD MIT DEM BUS ABGEFAHREN BIS ZUM HAUPTBAHNHOF HANNOVER. DORT MUßTEN WIR DANN IMMER EINE GEWISSE ZEIT AUF DEN ANSCHLUß ZUG NACH NORDEN ODER SÜDEN WARTEN. VON ANFANG WAR ES EINE ART "RITUAL", DAß ICH AM BAHNHOFSKIOSK VON HANNOVER AUF DIESEN BAHNFAHRTEN EIN RÄTSEL-HEFT BEKAM, GENUTZT HABE ICH ES HAUPTSÄCHLICH NACH RÜCKKEHR ZU HAUSE, AUF DEN FAHRTEN GAB ES FÜR MICH IMMER VIEL ZU BEOBACHTEN, LANGEWEILE MIT RÄTSELRATEN ZU VERMEIDEN WAR DA NICHT NOTWENDIG. MEIST SO UM MITTERNACHT STIEGEN WIR DANN IN EINEN ZUG NACH NORDEN ODER SÜDEN, DIE NACHT WURDE DURCHGEFAHREN UND AUCH ETWAS GESCHLAFEN. SO HATTEN WIR AM ZIELORT PRAKTISCH GLEICH EINEN GANZEN TAG ZUM URLAUB ODER ZUR STADTERKUNDUNG

A URLAUBSFAHRTEN

1 MEINEN ERSTEN URLAUB HABE ICH MIT 6 JAHREN IN CUXHAVEN ERLEBT

BESONDERE EINDRÜCKE

1) DEN SANDWALL UM DEN STRANDKORB HATTEN WIR MIT MUSCHELN MIT DEM SCHRIFTZUG "HUMPELD" WEITHIN SICHTBAR GEKENNZEICHNET

2) DAS PASSAGIERSCHIFF "HANSEATIC" LAG ZUFÄLLIG MEHRERE TAGE IM HAFEN ZUM PASSAGIERWECHSEL

3) MEINE ERSTEN KONTAKTE ZU MEINEM [LEBENDEN] TIERKREISZEICHEN GERNE VERSTECKT IM WATTBEREICH

2 BERGDESGADEN

1) TROMPETEN-ECHO AUF DEM KÖNIGSSEE

2) WOLFGANGSEE MIT DEM WEISSEN RÖSSLE

3) VOLKSFEST MIT BLASMUSIK, SCHUHPLATTLER

3 MITTENWALD

1) FAHRT AUF DEN GIPFEL DER ZUGSPITZE

2) INNSBRUCK 1 JAHR VOR WINTER-OLYMPIADE SKISPRUNGSCHANZE BERG-ISEL BAU EUROPABRÜCKE

3) NATUR → Partnachklamm
KULTUR → Kloster ETTAL

B STÄDTETOUREN

Nach Einweihung der Vogelflugstatte

1 KOPENHAGEN

1) MEERJUNGFRAU => GRÖßTE ENTTÄUSCHUNG

Als Lipper mit Maßstab 'Hermannsdenkmal' war es unvorstellbar, daß eine 1/2 Meter große Figur das Symbol der Stadt sein sollte

2) In der Ausgewählten Version wurde erst angerufen, ob auch DEUTSCHE gewünscht seien [20 Jahre nach Kriegsende]

3) ERSTE SCHIFFFAHRT AUF DER FÄHRE

2 VENEDIG

1) SEUFZERBRÜCKE => STÄRKSTER EINDRUCK

Es war sofort klar
wer diese Brücke passiert hatte, kam
nicht mehr zurück aus den mittelalterlichen
unmauerten Gefängniszellen

2) GLASBLÄSER-INSEL MURANO

Deutsche Urlaubsgäste wurden alle dorthin
"gegondelt" mit der Absicht zum
Einkauf zu animieren

3) KANÄLE mit VIELEN GONDELN

3 BRÜSSEL

1) ATOMIUM als beeindruckendes Bauwerk

2) NEU-BAU STADTKERN zum Vergleich In Lemgo und Detmold wurde alte Stadtkerne durch Krieg nicht beschädigt

3) auf Rückfahrt über LUXEMBURG

DEUTSCH-LUXEMBURGISCHER GRENZÜBERGANG HEIßT AN DER MOSEL "WASSERBILLIG"

Meine Ansicht in Lippe wurde es stark Regen wurde widerlegt, der Name ist Programm => Regen aber nicht maßgebend

BAHNFAHRTEN BRAUCHTEN ANFANG DER 1960er JAHRE GRUNDSÄTZLICH EINEN TRIFTIGEN GRUND - AUS SPAß AN DER FREUDE WURDE DAFÜR NICHT INVESTIERT UND DAS GALT FÜR MENSCHEN UND WAREN GLEICHERMAßEN. 1958 BEKAMEN WIR UNSEREN ERSTEN FERNSEHER, NATÜRLICH WURDE DER MIT DER EISENBAHN ANGELIEFERT, MIT UNSEREM BOLLERWAGEN WURDE ER VOM BAHNHOF FARMBECK ABGEHOLT.

DIE ERSTEN BAHNFAHRTEN IN MEINER ERINNERUNG FÜHRTEN MICH NACH BIELEFELD. JEDES JAHR ZUM SOMMER- UND WINTERSCHLUßVERKAUF WURDE EINE FAHRKARTE NACH BIELEFELD SPENDIERT. DORT GAB ES DIE ERSTEN MULTI-KAUFHÄUSER, ABER AUCH MANCHES FACHGESCHÄFT. JAHRELAND HABE ICH SÄMTLICHE HOSEN UND JACKEN AUS DEM SELBEN GESCHÄFT BEZOGEN. JEDES MAL DURFTE ICH EIN KLEINES "GESCHENK" AUSSUCHEN, EIN SPIELZEUG ODER EIN BUCH.

AUCH DIE VERWANDTEN-BESUCHE ERFOLGTEN MIT BAHNFAHRT. IN BEGA EINGESTIEGEN ENDETE DIE ERSTE TEILSTRECKE IN LAGE. UMSTEIGEN NACH HERFORD, UMSTEIGEN NACH LÖHNE, UMSTEIGEN NACH HÖRSTEL, VON DORT 3,5 KILOMETER FUßWEG ZUM ZIELORT, EINEM STADTTEIL VON IBBENBÜREN. WIR MUßTEN UNS BEI DER WANDERUNG ETWAS BEEILEN, DENN DAS MITTAGESSEN WURDE BEI UNSEREN VERWANDTEN PÜNKTLICH SERVIERT UND WAR ALS ENERGIEAUFFRISCHUNG AUCH SEHR WILLKOMMEN - DENN DIE RÜCKFAHRT VERLIEF SELBSTVERSTÄNDLICH IDENTISCH UND KRÄFTEZEHREND - BAHNFAREN WAR AUCH ETWAS ABENTEUER.

1964 WECHSELTE ICH DIE SCHULE UND ICH MUßTE JEDEN SCHULTAG NACH LEMGO FAHREN. WIND, FROST, GLATTEIS, REGEN- EGAL, ICH MUßTE MORGENS IMMER ZUR SELBEN ZEIT MIT DEM FAHRRAD ZUM BAHNHOF BEGA RADELN UND DANN GING ES IM TRIEBWAGEN RICHTUNG LEMGO. ICH HATTE EINEN KLEINEN VORTEIL VOR DEN ANDEREN FAHRGÄSTEN, IM BEDARFSFALL KONNTE ICH MICH IM DIENSTZIMMER VOR EINTREFFEN DES ZUGES AM HOLZOFEN NOCH ETWAS WÄRMEN ODER DIE NASSE HOSE WENIGSTENS ETWAS TROCKNEN. AN DIE BAHNFAHRTEN HABE ICH KEINE ERINNERUNGEN MEHR, DA LIEF EINFACH ALLES JEDEN TAG GLEICH AB, GETREU MEINEM MOTTO "WAS KANN MAN SCHON VON EINEM TAG ERWARTEN, DER MIT DEM AUFSTEHEN NACH WECKERKLINGELN BEGINNT" WAR ICH FROH, DIE AUGEN NOCHMALS 20 MINUTEN SCHLIEßEN ZU KÖNNEN. ICH WAR IMMER MIT EINEM MITSCHÜLER VOM MARKSBERG ZUSAMMEN. OFT SETZTEN WIR UNS AUF DIE NOTSITZE IM EINGANGSBEREICH DER TÜREN GEGENÜBER DEN TOILETTEN. ZWEI SITZFLÄCHEN KONNTEN DORT HERUNTERGEKLAPPT WERDEN. DAS WAR NICHT BESONDERS BEQUEM, ABER WIR WAR ALLEIN UND KONNTEN UNGESTÖRT GEDANKEN AUSTAUSCHEN. IN LEMGO ANGEKOMMEN, MUßTEN WIR DIE GANZE ENGELBERT-KÄMPFER-STRAßE ENTLANG GEHEN ZUR SCHULE – WIEDER BEI JEDEM WETTER. UNANGENEHM WAR BESONDERS, DAß ES VERBOTEN WAR, DAS HAUPTGEBÄUDE DER SCHULE VOR SCHULBEGINN ZU BETRETEN, WIR MUßTEN BEI JEDEM WETTER AUF DEM SCHULHOF STEHEN, WÄHREND DIE LEHRER NACH UND NACH AN UNS VORBEI INS WARME UND TROCKENE LEHRERZIMMER STOLZIERTEN.

MITTAGS MACHTE DER BAHNHOFSKIOSK IMMER FÜR EINIGE MINUTEN AUF. DA WAR DER BAHNHOF LEMGO KUNDENFREUNDLICHER ALS DIE BAHNHÖFE AUF DEN DÖRFERN. BEI GANZ SCHLECHTER LAUNE [WETTER / UNTERRICHT / LEHRER] KONNTE HIER DAS EIGENE SEELENHEIL DURCH DEN KAUF EINER KLEINEN SÜßIGKEIT WIEDER DEUTLICH AUFGEHELLT WERDEN.

MEIN SCHULFREUND VOM MARIUSBERG HATTE EINE MEHRERE JAHRE ÄLTERE SCHWESTER UND DIE HATTE SCHON EINEN FÜHRERSCHEIN. BEI SEHR SCHLECHTEM WETTER ODER WENN SIE EINFACH MAL ZEIT HATTE, HOLTE SIE IHREN BRUDER AUCH SCHON MAL MIT DEM PKW VOM BAHNHOF BEGA MITTAGS AB, MANCHMAL ABER AUCH – KAM SIE MIT DEM TRAKTOR! DANN KONNTEN WIR WETTRENNEN FAHREN, TRAKTOR ODER ICH MIT MEINEM FAHRRAD, WER WAR SCHNELLER? IN AUSNAHMEFÄLLEN HATTE SIE AUCH NOCH EINEN ANHÄNGER HINTERM TRAKTOR. DER VORSCHLAG MUßTE AUSPROBIERT WERDEN! REINHOLD AUF ANHÄNGER, SEIN FAHRRAD AUF DEN ANHÄNGER. AUCH EIN ZWEITES MAL HABE ICH DIESE VERSION AUSPROBIERT. DANN BIN ICH IMMER MIT MEINEM FAHRRAD NACH HAUSE GERADELT – IM BEWUßTSEIN WIE RÜTTELFREI UND ANGENEHM DOCH BAHNFAHREN WAR – DURCH KEINEN TRAKTORANHÄNGER ZU ERSETZEN.

EISENBAHN – SONGS

MEINE HITLISTE

1) LOCOMOTIVE BREATH — JETHRO TULL
2) LONG TRAIN RUNNIN' — THE DOOBIE BROTHERS
3) I'M A TRAIN — ALBERT HAMMOND

SONSTIGE SONGS

ES FÄHRT EIN ZUG NACH NIRGENDWO — CHRISTIAN ANDERS

CHATTANOOGA CHOO CHOO — GLENN MILLER

SONDERZUG NACH PANKOW — UDO LINDENBERG

LAST TRAIN TO CLARKSVILLE — THE MONKEES

BOXCAR WILLIE [USA – COUNTRYSÄNGER]

SEIN BRUENNUNGSLIED

MIT NACHAHMEN EINES LOKOMOTIVEN-PFIFFS

ABSCHLIEßENDE GEDANKEN

(1) EINE MUSIKALISCHE UNTERMALUNG DER AUSSTELLUNG IM EISENBAHNWAGGON BRÄCHTE ATMOSPÄRE INS SPIEL MIT "EISENBAHNLIEDERN" NATÜRLICH

DIE BESUCHER KÖNNTEN IHRE LIEBLINGS-EISENBAHNLIEDER ANGEBEN

[VERLOSUNG ETWA VON 3 FREIFAHRTEN AN PFINGSTEN UNTER TEILNEHMERN DENKBAR]

(2) VERSCHIEDE "PHOTO-ARCHIVE" [Z.B. KLEMME IN BEGA] SOLLTEN NOCH AUSGEWERTET WERDEN

(3) TEXTE / UNTERLAGEN VON VEREINEN / MUSEEN / ZEITUNGEN ZUSÄTZLICH ZU ZEITZEUGEN-BERICHTEN AUSWERTEN

(4) LISTE MIT EISENBAHN-LEKTÜRE ZUSAMMENSTELLEN
- BÜCHER
- ZEITSCHRIFTEN
- FERNSEHSENDUNGEN [SWR "DIE SCHÖNSTEN BAHNSTRECKEN]

(5) ZU DEM ZEITABSCHNITT DER ZEITZEUGEN-ERZÄHLWERKSTATT ANDERE "EPOCHEN" ERGÄNZEN
- ANFANG DER BAHNSTRECKE
- 1. WELTKRIEG
- 2. WELTKRIEG [ALS BINDEGLIED ZU DER AUSSTELLUNG 2022]
- UMSTELLUNG AUF PARALLELBETRIEB
  - BAHNTRASSE
  - BUSLINIE [70er Jahre]

(6) MÖGLICHE NUTZER NACHFORSCHEN
- MOLKEREI FARKBECK
- ZIGARREN-FABRIK BARNTRUP
- MÖBELFIRMEN HUMFELD

(7) DIE LZ VERÖFFENTLICHT REGELMÄßIG SONDERSEITEN ZU BESTIMMTEN THEMEN ⇒ ERZÄHLWERKSTATT SICHERLICH HIERFÜR GEEIGNET

-ENDE-